



<https://biz.li/4yar>

ENERGIEMONITOR INFORMIERT ÜBER LOKALE ENERGIEVERSORGUNG IN ISERNHAGEN

Veröffentlicht am 04.03.2025 um 14:42 von Redaktion AltkreisBlitz

Seit Kurzem bietet die Gemeinde Isernhagen ihren Bürgern eine neue Möglichkeit, sich über die lokale Energieversorgung zu informieren. Wie viel Strom in Isernhagen erzeugt und verbraucht wird – das ist ein Thema, das die Grünen Isernhagen schon lange verfolgt haben", so die Grünen.

Grüne Isernhagen forderten bereits 2022 ein lokales Energiemonitor

Weiter teilen die Grünen mit: "Die Einführung des Energiemonitors ist ein wichtiger Schritt, den die Grünen Isernhagen zurück. Bereits im Frühjahr 2022 stellte die Gemeinde Isernhagen betrieblen wird, beizutreten." Besonders Jessica Rothhardt, die Umsetzungsbeauftragte der Grünen, sieht die Umsetzung ein. "Wir haben immer wieder bei der Veranschaulichung des Monitors einen großen Erfolg: "Jetzt sind die Fortschritte der lokalen Energieerzeugung visuell nachvollziehbar. Das ist ein echter Gewinn für unsere Bürgerinnen und Bürger."



Transparenz für die Energiewende vor Ort

Der Energiemonitor zeigt, wie viel Energie in Isernhagen aus verschiedenen Quellen erzeugt wird. Da es in der Gemeinde keine Windkraftanlagen gibt, stammen die regenerativen Anteile vor allem aus Photovoltaik- und Biogasanlagen. Auch Blockheizkraftwerke (BHKW) spielen eine Rolle in der lokalen Energieversorgung. Gleichzeitig gibt das Tool einen Überblick über den aktuellen Stromverbrauch – in Privathaushalten, Betrieben und kommunalen Einrichtungen wie Schulen oder Verwaltungsgebäuden. Eine Hauptgrafik, die alle 15 Minuten aktualisiert wird, macht zudem sichtbar, wie viel Strom bilanziell aus dem übergeordneten Netz bezogen wird. Auch Dr. Annette Heuer, Co-Vorsitzende der Grünen Isernhagen, sieht in der Einführung des Energiemonitors einen großen Fortschritt: "Dieses Tool fördert das Bewusstsein für unsere lokale Energieerzeugung und -nutzung. Es ist ein wichtiger Schritt hin zu mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung in der Energiewende."

Monitoring der gesamten Region Hannover

Neben der lokalen Übersicht bietet der Energiemonitor auch eine regionale Betrachtung für die gesamte Region Hannover. Während in Isernhagen keine Windkraftanlagen stehen, zeigt das regionale Monitoring, wie Windparks in anderen Teilen der Region zur Energieversorgung beitragen. Besonders in der Wedemark und in Burgwedel sind neue Windenergieprojekte in Planung. Die regionale Darstellung helfe, den Zusammenhang zwischen lokalen und überregionalen Energiequellen besser zu verstehen. Das Monitoring bietet nicht nur aktuelle Daten, sondern auch rückblickende Analysen, die zum Beispiel die stündliche Stromproduktion und die Entwicklung der Eigenversorgung zeigen. Zudem beantwortet die Plattform wichtige Fragen zur Berechnung und Darstellung der Daten.

Direkter Zugang zum Energiemonitor

Bürger können den Energiemonitor für Isernhagen unter energiemonitor.avacon.de/isernhagen aufrufen. Die regionale Übersicht für die gesamte Region Hannover ist unter hannover.de/energiemonitor-region abrufbar.